

Protokoll der 9. Mitgliederversammlung und Sitzung des LEADER-Auswahlgremiums (LAG) Anhalt e.V.

Verfasserin: Kerstin Adam-Staron / Jessica Kniza

Teilnehmende: siehe Anwesenheitsliste + Vertretungsbefugnis Anl. 1

Weitere Anlagen:

Anlage 2 Präsentation

Weitere offizielle Dokumentationsunterlagen der Auswahlitzung

Datum: 16. September 2026

Ort: Gemeinschaftsraum
Stadtbad Zörbig

Uhrzeit: 15:30 – 18:15

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung, Protokollüberprüfung, Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Mitgliedergelegenheiten
- TOP 3 Informationen des Regionalmanagements
- TOP 4 Nachbereitung der Evaluationsergebnisse
- TOP 5 Einzelbeschlüsse zu Förderprojekten
- TOP 6 Mitgliederanliegen, Sonstiges und Verabschiedung

Zu TOP 1: Begrüßung, Protokollüberprüfung, Beschlussfähigkeit

Begrüßung durch den Gastgeber: Herr Egert heißt alle Teilnehmenden noch einmal herzlich willkommen. Die meisten Vereinsmitglieder und Gäste haben bereits zuvor an der Führung durch das in diesem Jahr neu eröffnete Bad teilgenommen. Durch LEADER gefördert wurden die Filtertechnik und die Sanierung des Funktionsgebäudes.

Begrüßung durch den Vorsitzenden: Vereins- und Gremienvorsitzender Uwe Schulze begrüßt die Anwesenden zum formellen Teil.

Wie stets ist die Veranstaltung zugleich Mitgliederversammlung des LEADER Anhalt e.V. und des LEADER-Auswahlgremiums (LAG). Nicht alle Mitglieder des Vereins arbeiten in der LAG mit, aber alle sind zu den Sitzungen willkommen.

Die Einladung ist sowohl nach Satzung des Vereins als auch nach Geschäftsordnung der LAG fristgerecht ergangen. Frau Zeigermann und Herr Gerlach vom Landesverwaltungsamt haben sich für heute entschuldigt, von Seiten des ALFF ist niemand anwesend. Weiter begrüßen wir Frau Hermann von der Presse.

Die Sitzungen sind grundsätzlich öffentlich, und auch heute sind wieder Vertreterinnen und Vertreter der Projektantragsteller anwesend, herzlich willkommen.

Protokollüberprüfung: Zum Protokoll der MV vom 30.03.2026 in Roitzsch gibt es keine Änderungswünsche oder Anmerkungen. Das Protokoll ist damit verbindlich.

Beschlussfähigkeit: Verein und LAG sind ungeachtet der Anzahl der erschienenen Mitglieder stets beschlussfähig. Die LAG hat zusätzlich Quoren bei den Interessengruppen zu beachten. Keine der vier Interessengruppen darf zu mehr als 49 % vertreten sein. Anwesend sind von den Interessengruppen

- + öffentliche Verwaltung: 8 Mitglieder mit insgesamt 4 Stimmen*,
- + private lokale Wirtschaftsinteressen: 3 Mitglieder, Frau Preuß von der EWG lässt sich entschuldigen, sie hat ihre Stimme Herrn Haake von der WelterbeRegion übertragen
- + soziale lokale Interessen: 2 Mitglieder und
- + sonstige Partner und Privatpersonen: 2 Personen.

*Es teilen sich je eine Stimme:

- Köthen und Südliches Anhalt;
- Zörbig, Sandersdorf-Brehna und Raguhn-Jeßnitz,
- Aken und Osternienburger Land.

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld hat eine eigene Stimme.

Damit sind in der LAG Anhalt 8 öffentliche Partner mit 4 Stimmen vertreten.

Keine Interessengruppe ist zu mehr als 49 % der Stimmen in der Versammlung vertreten. Mitgliederversammlung und LAG sind damit beschlussfähig.

Es gibt keine Ergänzungen und Wünsche zur Tagesordnung, diese ist damit bestätigt.

Zu TOP 2: Mitgliederangelegenheiten

Die Köthen Kultur und Marketing-GmbH wird nach dem Weggang Frau Friedrichs durch die neue Geschäftsführerin Vivian Draschoff vertreten. In Aken verstärkt Lisa Borowsky die LEADER-Gruppe als zweite Vertreterin von Herrn Bahn neben Herrn Schwab, der in der Stadt noch weitere Aufgaben übernommen hat. Frau Borowsky stimmt heute noch nicht mit ab. Frau Draschoff und Frau Borowsky stellen sich kurz vor.

Zu TOP 3: Informationen des Regionalmanagements

2.1 Projekte und Budgets

Angaben in Euro	ELER	EFRE	ESF+	Summe
Budgetzuweisung	6.719.207	4.241.312	773.794	11.734.313
Gebunden (EU Ant.) bis 15.September 26	5.304.282	3.897.415	764.025	9.965.722
Zu beschließen September 2026	1.234.235	280.000		1.514.235
Noch zur Verfügung	180.690	63.897	9.769	254.356
	2,7%	1,5%	1,3%	2,2%

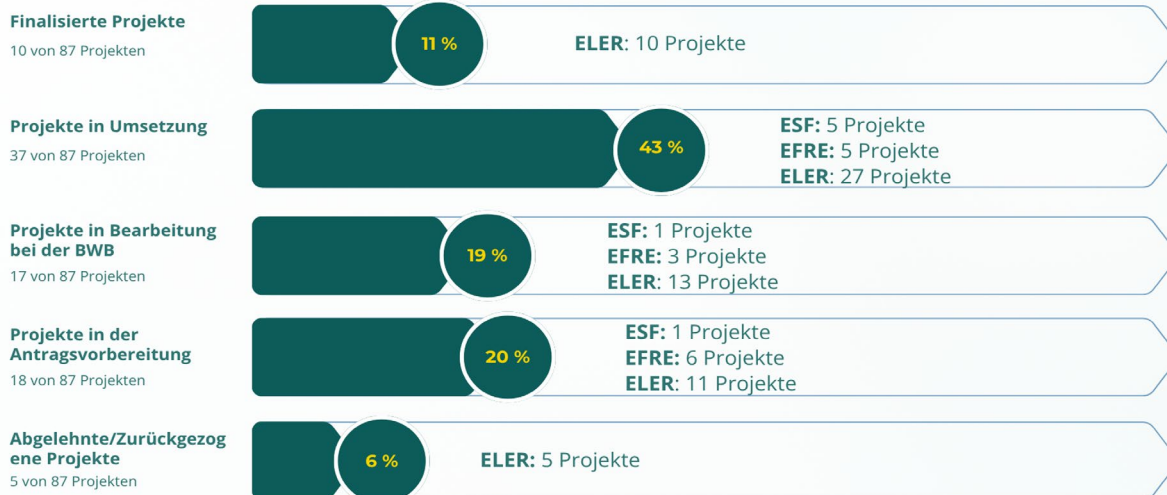
Budgets: Die LAG hat ihr gesichertes Budget bis auf kleinere Restbeträge aufgebraucht. Eine vollständige Belegung ist nicht empfehlenswert, da in seltenen Fällen Kostenerhöhungen auftreten können, die ein schon laufendes Projekt gefährden. Diese Vorhaben sollen im Zweifelsfall nicht abgebrochen werden müssen. Es würde ein neuer Beschluss erforderlich. Restmittel können zum Ende der Förderperiode durch kleinere Projekte mit Lieferungen oder unaufwändige Bauprojekte belegt werden. Im EFRE stehen noch knapp 64.000 Euro und im ESF etwas unter 10.000 Euro zu Buche.

Erhöhungen: Angekündigt ist der LAG eine Budgeterhöhung im ELER um 713.000 Euro. Gemeinsam mit den Restmitteln der heutigen Sitzung stünden etwa 943.000 Euro zur Verfügung. Bereits zum 04. September lagen Anmeldungen beschlussreifer Projekte in Höhe von knapp 973.000 Euro vor. Anhalt wird seine Mittel also auf alle Fälle binden können. Die Aufstockung bedarf zuvor der schriftlichen Bestätigung durch das Land, diese ist avisiert, liegt aber mit Stand 16.09.2026 noch nicht vor. Über mögliche Erhöhungen im ESF ist noch nicht entschieden.

Bewilligungsstände und Mittelabfluss: Siehe die folgende Grafik bzgl. der durch die LAG beschlossenen Vorhaben. Die Rückzugsrate ist außerordentlich gering, der Mittelabfluss ist gut, auch ohne die vom Land erwünschte Ausschlussfrist für die Antragstellung von sechs Monaten nach Beschluss. Drei Viertel aller Vorhaben sind abgeschlossen, in Umsetzung oder liegen zur Bescheidung bei den Förderstellen.

Projektstand der von der LAG ausgewählten Projekte

Betrachtet werden 87 Projekte aus sechs Sitzungen und zwei Umlaufbeschlüssen



Betrachtet werden nur Projekte, welche aus dem regionalen Budget finanziert werden.

Neuanmeldungen: Neu angemeldet wurden bis zum 11.09.2026 die folgenden Projekte:

Projektträger	Kurztitel
Unterhaltungsverband "Taube-Landgraben"	Büroausstattung Betriebshof
Stadt Zörbig	Vereinshaus Quetzdölsdorf
Stadt Zörbig	Jugendtreff Zörbig
Evangelische Kirchengemeinde Großpaschleben	Mobiler Niedrigseilparcours
Stadt Aken	Aken bewegt sich - Calisthenics-Park am Skaterpark
Stadt Aken	Aktiv am Nikolaiplatz
Stadt Aken	Zukunftsfähige Veranstaltungsausstattung für Aken
Gemeinde Osternienb. Land	Löschwasserzisterne Wulfen
Museumshof Chörau e.V.	Überdachung Ausstellungsfläche
Adler Apotheke Lisa Schneck	Ausstattung für Apotheke
Stadt Aken	Kultur- und Sportmobil
Gesamtkosten 1.327.091,35 €, Zuschuss (EU-Anteil) 971.728,16 €	

Diese Übersicht ist als vorläufig zu betrachten, da bis zur nächsten Sitzung mit weiteren Einreichungen zu rechnen ist und zudem Projekte ergänzt werden, welche bereits angezeigt wurden, deren Finanzierung jedoch noch nicht gesichert ist.

Kooperationsprojekte:

Klimafitte Gärten: Beschluss für die Erhöhung der Kosten ist der letzte Schritt zur Bewilligung des Projektes (Bewilligung lag zum 21.09.2026 vor).

Ortskernentwicklung+: Bewilligt wurden die Projekte in Sachsen-Anhalt, Rheinland-Pfalz und Niedersachsen – Sachsen ist ausstehend. Sobald alle Bewilligungen aus den einzelnen Bundesländern vorliegen, kann die federführende Kommune, die Stadt Zörbig, die Ausschreibung beginnen.

In diesem Zusammenhang wurde gegenüber der LAG noch einmal die derzeit sehr gute Zusammenarbeit mit der Investitionsbank bekräftigt.

Projekt BioSchopp immer noch nicht entschieden:

Budget für zwei Projekte in Radegast blockiert – Land findet keine Linie. Es werden die politischen Interventionsmöglichkeiten geprüft.

2.2. Veranstaltungen und Aktivitäten in Stichworten

Kirchenveranstaltung am 20.08.2026 in Köthen war ein voller Erfolg.

- + Fast 80 Teilnehmende, reger Austausch, Entscheidung zur weiteren Verfahrensweise läuft noch. Film und Material werden soweit möglich auf der Webseite veröffentlicht.

Landesveranstaltung „35 Jahre LEADER, 15 Jahre CLLD“ am 24. und 25.09.2026 in MD

- + u.a. Neuigkeiten zur nächsten Förderperiode durch die BAGLAG und Exkursionsprogramm – waren bis zum 18.09. noch möglich, das Management wird zu den Inhalten berichten

20. Zukunftsforum Ländlicher Raum, City Cube Berlin 20. + 21.01.2027

- + Größtes nationales Forum zur ländl. Entwicklung im Rahmen der Grünen Woche
- + 2 Tage Vernetzung, Austausch und Fachgespräche, Abendveranstaltung – das Programm, soweit schon feststehend, wird vom Management an die LAG gegeben (erfolgt am 18.09.)
- + **LAG-Mitglieder sollen ihr Interesse beim Management bekunden. Es wird geprüft, inwieweit eine gemeinsame Fahrt zum Forum über das Budget für Öffentlichkeitsarbeit und Sensibilisierung unterstützt werden kann.**

Veranstaltungsreihe „Zukunftsdialoge für das Land: Resilient – Regenerativ

- + Organisiert vom Management Anhalt zusammen mit den LAGn der Dübener Heide und Westerwald-Sieg als 14-tägige Online-Veranstaltung zu häufigen Themen der LES:
 - Modul 1: Zukunftsfähiges Handeln: Klimaanpassung und regionale Wertschöpfung
 - Modul 2: Gemeinschaft anders denken: Ideen, Modelle & Impulse
- + **Bitte Einladungen auf der Webseite beachten und in den eigenen Netzwerken und Kommunen streuen!**

Zu TOP 4: Nachbereitung der Evaluation

Siehe Präsentation. Bei der Evaluation sind teils weit auseinander liegende Meinungen dazu geäußert worden, was LEADER ist und was es unterstützen sollte. Es gibt ein Spannungsfeld zwischen dem ursprünglichen LEADER-Gedanken und seinem Mehrwert einerseits und der Tendenz des Landes, auch Mainstream- und Pflichtaufgaben in den LEADER-Prozess einzugliedern. Da das Bewertungsprinzip in Anhalt Vorhaben mit LEADER-Mehrwert und Multifokus-Zielen bevorzugt, erhalten Mainstream-Infrastrukturprojekte und Pflichtaufgaben sehr wenig Punkte und können im Falle starken Wettbewerbs bei knappem Budget möglicherweise nicht unterstützt werden. Da dies vorzugsweise kommunale Projekte betrifft, wurde das Thema am 3. September in einer Kommunalrunde vorberaten. Kommunen wie auch LAG entschieden, das Bewertungsschema unverändert zu lassen und ggf. erst in der kommenden Periode nachzusteuern.

Zu TOP 5: Einzelbeschlüsse zu Förderprojekten

5.1 Interessenkonflikt

Jedes einzelne Mitglied mit Stimmrecht muss zwei Formulare ausfüllen und unterschreiben:

1. Einmalig eine Selbstauskunft zum Arbeitgeber und zu Mitgliedschaften in Vereinen. Diese liegen zur heutigen Sitzung vollständig vor.
2. Bei jeder Beschlusssitzung eine gesonderte Erklärung zu jedem einzelnen beschlossenen Projekt, ob ein Interessenkonflikt vorliegt oder nicht. Dies muss jedes anwesende Mitglied mit Stimmrecht bei jeder Sitzung erneut bestätigen. Es wurde hierzu ein vorbereitetes Formular ausgehändigt. Bitte ausfüllen und am Ende der Sitzung beim Management abgeben.

Fehlen diese Dokumente, wird das Auswahlverfahren nicht bestätigt und die Projekttragenden können ihre Vorhaben nicht beantragen.

Frau Adam erläutert in Kürze, wer potenziell einen Interessenskonflikt hat. Informationsmaterial hierzu liegt aus.

5.2 Einzelabstimmungen zu den Projekten und Reihung

Änderungen von Vorhaben

Apotheke in Gröbzig: Hier hat sich die Rechtsperson des Antragstellers geändert, und die IB könnte möglicherweise einen diesbezüglichen Beschluss der LAG nachfordern. Die LAG sollte deshalb vorsorglich beschließen, dass sie auch der Konstellation mit dem Ehepaar als gemeinsamer Antragsteller zustimmt, sofern dies aus Sicht der Förderstelle oder der Verwaltungsbehörden eingefordert wird. Ist dies nicht der Fall, bleibt der Beschluss ohne Auswirkungen.

Die Mitglieder des LEADER-Auswahlgremiums beschließen, dass das positive Votum für das Projekt Neubau der Apotheke in Gröbzig, gefasst per Umlaufverfahren am 20.01.2026, auch dann seine Gültigkeit behält, falls die Rechtsperson des Antragstellers sich von Winfried Fechner auf Winfried und Ines Fechner ändern sollte.

Interessenkonflikt	Anwesende Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
-	11	11	0	0

Kooperationsprojekt „Klimafitte Gärten“ (Partner in Anhalt: LandLebenKunstWerk e.V.): Hier gibt es eine Kostenerhöhung. Da diese den durch die LAG für Erhöhungen vorgesehenen Kostenrahmen von 15 % sprengt, wird ein Änderungsbeschluss erforderlich:

Die Mitglieder des LEADER-Auswahlgremiums stimmen der Kostenerhöhung beim LandLebenKunstWerk e.V. im Kooperationsprojekt „Klimafitte Gärten“ um 25.000 Euro zu.

Interessenkonflikt	Anwesende Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
-	11	11	0	0

Fahrradhotel in der Orgelbauanstalt Zörbig: Dieser Beschluss vom 27.05.2025 wird wegen mangelnder Mitwirkung des Antragstellers aufgehoben.

Grundlage ist der Beschluss der LAG vom 17.12.2024:

„Die Mitglieder des LEADER-Auswahlgremiums beschließen, dass das Auswahlgremium einen positiven Projektbeschluss für ungültig erklären kann, wenn ein Antragsteller aus Gründen, die er selbst zu verantworten hat, sechs Monate nach dem Datum des Auswahlbeschlusses der zuständigen Förderstelle noch keinen Antrag vorgelegt hat. Der Antragsteller ist vor dem Entzug der positiven Auswahlentscheidung anzuhören.“

Der Antragsteller wurde am 03.06.2026 vom Vorsitzenden angeschrieben und mit einer Fristsetzung von einem Monat zur Rückäußerung bzw. zur Vorlage seiner Unterlagen aufgefordert. Er ist dem nicht nachgekommen. Der Antragsteller ist unter seinen üblichen Kontakten nicht mehr erreichbar.

Die Mitglieder des LEADER-Auswahlgremiums beschließen die Aufhebung des Auswahlbeschlusses vom 27.05.2025 für das Projekt Nr. 40, Fahrradhotel Orgelbauanstalt Zörbig, Antragstellender ALL KG Zörbig.

Interessenkonflikt	Anwesende Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
-	11	11	0	0

Neu auszuwählende Projekte:

Die neu auszuwählenden beschlussreifen Vorhaben werden aus dem ELER und dem EFRE finanziert. Alle Mitglieder der LAG erhielten die Projektunterlagen fristgerecht im Vorfeld zugestellt. Nachgereicht wurden Unterlagen zum Projekt Afrikaanlage des Tierparks Köthen wegen besonderer Dringlichkeit.

Der Vorsitzende Uwe Schulze informiert die als Gäste anwesenden Antragstellenden über den öffentlichen Charakter der Entscheidung und die Möglichkeit, beim Auftreten schutzwürdiger Belange den Ausschluss der Öffentlichkeit zu verlangen. Alle Antragstellenden teilen mit, die Information verstanden zu haben.

Ein Mitarbeitender des Regionalmanagements stellt die Details jedes Projekts per Präsentation (Anlage 2) vor. Jeder Antragstellende kann ergänzende Informationen einbringen. Im Anschluss unterbreitet das Management der LAG einen Bewertungsvorschlag.

Die LAG beschließt einzeln und nacheinander sowohl die Bewertung als auch, daraus folgend, die Förderwürdigkeit der folgenden Maßnahmen:

Regionale ID	Antragsteller	Titel	Bewertung	Anwesende Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Interessenkonflikt
ELER-Projekte								
111	Stadt Köthen	Mobile Sperren Köthen	12	11	10	0	1	Fr. Buchheim, Hr. Schwab
98	Stadt Südliches Anhalt	Mobile Sperren südl. Anhalt	12	11	10	0	1	Hr. Schneider
90	Stadt Südliches Anhalt	Dorfgemeinschaftshs. Meilendorf	14	11	11	0	0	Hr. Schneider
93	Stadt Zörbig	Bürgerhaus Stumsdorf	15	9	9	0	0	Hr. Egert, Hr. Behre, Hr. Sonnenberger
101	Ev. Kirchengemeindeverband (KGV) Zörbig	Barrierefreies WC Kirche Stumsdorf	12	9	9	0	0	Hr. Egert, Hr. Behre, Hr. Sonnenberger
107	Ev. Kirchengemeindeverband (KGV) Zörbig	Mausoleum Spören	13	10	9	0	1	Hr. Egert, Hr. Behre

Fortsetzung ELER-Projekte								
118	Ev. Kirchengemeinde Gröbzig	Gemeinde(pfarr)haus Gröbzig	13	11	11	0	0	
18	SG Drosa e.V.	Umbau Kegelbahn	13	11	11	0	0	Fr. Nagel
112	SG Union Sandersdorf e.V.	LED-Anzeigetafel	10	11	11	0	0	Fr. Weinhold
EFRE-Projekt								
117	Tierpark Köthen gGmbH	Afrika-Anlage	19	11	11	0	0	Fr. Buchheim, Hr. Schwab

Folgende Voraussetzungen werden explizit festgehalten:

- + Die von Seiten der Antragstellenden vorgelegten Belegungskonzepte für kirchlichen Gebäude in Spören und Stumsdorf werden durch die LAG anerkannt. Die Kohärenzkriterien sind damit erfüllt.

Umgang mit Punktgleichheiten

Die LES sieht in diesen Fällen vor, dass der Antragsteller mit der höchsten Punktzahl im Bewertungsbereich C (Projektnutzen, Zielführung, Effekte für die Arbeit der LAG) den höheren Listenplatz erhält. Herrscht auch dann noch Punktgleichheit, entscheidet die höhere Wertung in der Zielführung.

Danach werden Einzelfallentscheidungen getroffen. Vorgeschlagen wird, dass (im Sinne von LEADER) private Vorhaben vor kommunale gesetzt werden und dass, falls dann noch immer Gleichstand herrscht, dem Projekt mit der geringeren Mittelbindung der Vorzug gegeben wird.

Daraus ergibt sich folgende Reihung punktgleicher Projekte innerhalb des ELER:

ELER- Projekte	Punkt- zahl	Punktzahl Qualität	Projekt- nutzen	Reihung
118, Ev. Kirchengemeinde Gröbzig, Gemeindehaus	13	8	2	1
107, Ev. KGV Zörbig, Mausoleum Spören	13	8	2	2
18, SG Drosa e.V., Umbau Kegelbahn	13	6	1	3
101, Ev. KGV Zörbig, Kirche Stumsdorf	12	8	2	1
98, Stadt Südl. Anhalt, Mobile Sicherheitssperren	12	6	2	2
111, Stadt Köthen, Mobile Sperren Köthen	12	6	2	3

5.3 Gesamtprojekttabellen der Sitzung und Budgetstand (Stand 16.09.2026)

ELER					
ID	Antragsteller	Kurztitel	Punkte	Investsumme (in EUR)	Zuschuss, EU-Anteil (in EUR)
111	Stadt Köthen	Mobile Sperren Köthen	12		
98	Stadt Südliches Anhalt	Mobile Sperren südl. Anhalt	12		
90	Stadt Südliches Anhalt	Dorfgemeinschaftshs. Meilendorf	14		
93	Stadt Zörbig	Bürgerhaus Stumsdorf	15		
101	Ev. KGV Zörbig	Barrierefr. WC Kirche Stumsdorf	12		
107	Ev. KGV Zörbig	Mausoleum Spören	13		
118	Ev. Kirchengem. Gröbzig	Gemeinde(pfarr)haus Gröbzig	13		
18	SG Drosa e.V.	Umbau Kegelbahn	13		
112	SG Union Sandersdorf e.V.	LED-Anzeigetafel	10		
Summe der aktuell ausgewählten Projekte				1.645.420,46	1.234.235,68
Bereits per Zuwendungsbescheid, Förderantrag oder Beschluss gebunden					5.304.282,44
Budgetausstattung insgesamt (inkl. bisherige, ohne avisierte Erhöhung)					6.719.207,00
Noch zur Verfügung					180.688,88

Bei öffentlichen Akteuren (wie Kommunen und Kirchen) entspricht der Zuschuss exakt dem EU-Anteil. Projekte privater Akteure (u.a. Vereine oder Unternehmen) werden hingegen durch Landesmittel kofinanziert. Maßgeblich für das regionale Budget ist der EU-Anteil eines jeden Projektes.

EFRE				
ID	Antragsteller	Kurztitel	Punkte	Zuschuss, EU-Anteil
117	Tierpark Köthen gGmbH	Afrika-Anlage	19	
Summe der aktuell ausgewählten Projekte				
Bereits per Zuwendungsbescheid, Förderantrag oder Beschluss gebunden				4.191.415,97
Budgetausstattung insgesamt (inkl. Erhöhung vom April 26)				4.241.312,00
Noch zur Verfügung				63.896,03

Für das regionale Budget ist beim EFRE ebenfalls der EU-Anteil des jeweiligen Projekts ausschlaggebend. Abweichend von der Logik des ELER fließen hierbei jedoch zum Teil auch Landesmittel in die Kofinanzierung von Projekten öffentlicher Antragsteller.

Zu TOP 6: Sonstiges und Mitgliederanliegen

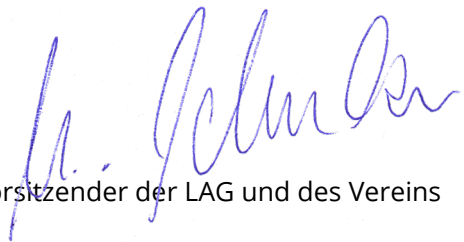
Nach einer Beratung über mögliche Termine und Veranstaltungsorte für die Jahresabschlussitzung verständigte sich die Versammlung auf den 23.11.2026 ab 15:30 Uhr. Als Tagungsort wurde das Kult-lokal „Sportis“ am Sport- und Freizeitzentrum in Sandersdorf vorgeschlagen. Dies ist die Spielstätte der SG Union Sandersdorf, die bis zum Ende der laufenden Förderperiode zwei LEADER-Projekte umgesetzt haben wird.

Weitere Mitgliederanliegen gibt es nicht. Der Vorsitzende schließt die Sitzung gegen 18:15 Uhr.

Bad Döben, den 21.09.2026



Regionalmanagement Anhalt



Vorsitzender der LAG und des Vereins

Anlagen:

Anlage 1 TN-Liste und Vertretungsbefugnis

Anlage 2 Präsentation

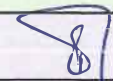
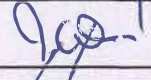
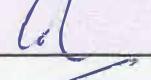
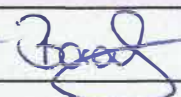
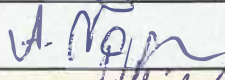
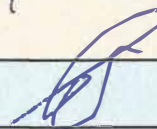
Alle weiteren, zur Genehmigung des Auswahlverfahrens einzureichenden Unterlagen sind Bestandteil des Protokolls und werden den Mitgliedern im Upload zur Kenntnis gegeben.

Anwesenheitsliste LAG-/Vereinssitzung

am 16.09.2026

in Zörbig

Vereinsmitglieder mit Stimmrecht im LEADER-Auswahlgremium

Institution, Tätigkeit	Name, Vorname Erstvertretung	Name, Vorname weitere Vertretung	Unterschrift
1 Öffentliche Verwaltung			
Stadt Zörbig	Anton, Tatjana	Egert, Matthias	
Stadt Sandersdorf-Brehna	Weinhold, Jenny	Syska, Steffi	
Stadt Raguhn Jeßnitz	Loth, Hannes	Römming, Maret	
Stadt Aken	Bahn, Jan-Hendrik	Schwab, Sebastian Borowsky, Lisa	 
Gemeinde Osternienburger Land	Nagel, Anica	Lorenz, Torsten	
Stadt Südliches Anhalt	Schneider, Thomas	Ziemer, Jeannine	
Stadt Köthen	Buchheim, Christina	Albrecht, Andrea	
Landkreis Anhalt-Bitterfeld	Wille, Marie-Luise	Scheffler, Doreen	
2 Private lokale Wirtschaftsinteressen			
Bauernverband Anhalt e.V.	Bader, Mirko		
Köthen Kultur und Marketing GmbH	Draschoff, Vivian	Osterland, Lutz	
Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH (EWG)	Preuß, Silva	Herzel, Elena	Stimmrechtsübertragung auf Haake, Niklas
Regionalmarke Mittelelbe e.V.	Weber, Ralf-Peter		
WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V.	Haake, Niklas	Kinnemann, Anika	

Fortsetzung Vereinsmitglieder mit Stimmrecht im LEADER-Auswahlgremium

Institution, Tätigkeit	Name, Vorname	Feste Vertretung	
3 Soziale lokale Interessen			
Förderverein "Eike von Repgow" e.V. Reppichau	Berger, Christian	Reichert, Erich	
Museumsverein Gröbzig Synagoge e. V.	Gottschalk, Anett	Honsa, Dirk	
Kleinfolgenreich e.V.	Krause, Marion	Baumann, Max	
EKM, Kirchenkreis Wittenberg	Metzner, Dr. Gabriele	Behre, Pfarrer Oliver	Behre, Pf.
Radegast (be)leben e.V.	Schöppe, Lisa	Mozdzanowski, Jörn	
Kreissportbund Anhalt-Bitterfeld	Schulze, Uwe		
Evangelische Kirchengemeinde Wieskau	Schulz, Pfarrer Christoph	Leiser, Peter	
4 Andere (z.B. engagierte Privatpersonen)			
Privatperson	Reul, Karin		
Privatperson	Sonnenberger, Rolf		

Vereinsmitglieder ohne Stimmrecht im LEADER-Auswahlgremium

Institution, Tätigkeit	Name, Vorname	Feste Vertretung	Unterschrift
Brennstoffhandel Kaufmann	Kaufmann, Marcus		
Anhaltischer Förderverein für Naturkunde u. Geschichte e.V.	Willhardt, Volker		
Evangelische Kirche Anhalts	Olejnicki, Martin		

Management, beratende Mitglieder und Gäste

[illegible]

Vertreterinnen und Vertreter der Projektantragstellenden			
Institution, Tätigkeit	Name, Vorname		Unterschrift
Tierpark Köthen	Elze, Rainer		R. Elze
-11-	Engelmann, Michael		M. Engelmann
SG Drosa e.V.	Dörsner, Manja		M. Dörsner
-11-	Lehmann, Uwe		
Vincke, Heiner	Wessel, Tobias		
SG Union Sandersdorf e.V.	Störzner, Uwe		
HA Köthen	Herzmann, Sylke		Sylke Herzmann

Von: **Silva Preuß** s.preuss@xxxxxxxxxxx.de
Betreff: Bitte um Stimmenübertragung
Datum: 15. September 2026 um 12:59
An: management@leader-anhalt.de

SP

Sehr geehrte Frau Adam-Staron,
Sehr geehrter Herr Haake,

da ich morgen leider nicht an der LAG-Sitzung teilnehmen kann, bitte ich Herrn Haake, meine Stimme zu übernehmen.
Vielen Dank für Ihre Bereitschaft!

Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter +49 3494 6579-123 gern zur Verfügung.



Mit freundlichen Grüßen

Silva Preuß
Projektleiterin

Rückkehrertag Anhalt-Bitterfeld 2026 am 28. Dezember 2026!

Spannende Arbeitgeber in Anhalt-Bitterfeld werben um Ihre Fachkräfte von morgen: Rückkehrer, Hierbleiber und clevere Wechsler!



So easy wie eine Dating-App - so seriös wie ein Jobportal!
AzubMe – App zur Berufsorientierung



Gründungsinteressierte: Planen Sie Ihre Gründung in den nächsten zwölf Monaten? Oder haben Sie bereits gegründet?
Unsere Qualifizierungskurse haben noch Kapazitäten. Seien Sie dabei!
Für alle die in Anhalt-Bitterfeld eine Existenz gründen wollen!



ewg Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Anhalt-Bitterfeld mbH

Postanschrift:	Andresenstraße 1a	Handelsregister:	HRB 10795 Amtsgericht Stendal
	06766 Bitterfeld-Wolfen (OT Wolfen)	Geschäftsführerin:	Elena Herzel
Telefon:	+49 3494 6579-126	Aufsichtsratsvorsitzender:	Andreas Wolkenhaar
Telefax:	+49 3494 6579-129	Umsatzsteuer-ID-Nummer:	DE139739693 (Finanzamt Bitterfeld-Wolfen)
E-Mail:	info@ewg-anhalt-bitterfeld.de	Internet:	www.ewg-anhalt-bitterfeld.de

Hier geht es zur Facebook-Seite der EWG Anhalt-Bitterfeld mbH.

Hinweis:

Der Inhalt dieser E-Mail ist ausschließlich für den bezeichneten Adressaten bestimmt. Wenn Sie nicht der vorgesehene Adressat dieser E-Mail oder dessen Vertreter sein sollten, so beachten Sie bitte, dass jede Form der Kenntnisnahme, Weitergabe, Vervielfältigung oder Veröffentlichung des Inhalts dieser E-Mail unzulässig ist. bitten Sie, sich in diesem Fall mit dem Absender der E-Mail in Verbindung zu setzen. Wir möchten Sie außerdem darauf hinweisen, dass die Kommunikation per E-Mail über das Internet unsicher ist, da für unberechtigte Dritte grundsätzlich die Möglichkeit der Kenntnisnahme und Manipulation besteht.